

GEO



SPECIAL

AMAZONNIEN



EXPEDITION

**Von den Anden
zum Atlantik**

INDIANER

**Sie tanzen nur
im Sommer**

MANU-NATIONALPARK

**Arche Noah des
Regenwalds**

WASSER-REPORT

**Eine Welt im
Überfluß**



Info-Magazin: Flußabenteuer, Städtetips, Urwaldlodge

FOTO-ESSAY

Mythos Amazonien

Ein Urstrom mäandert durch die scheinbar einförmige Struktur des größten Regenwaldgebietes der Erde. Doch in dem grünen Universum leben Abermillionen Arten, wohnen isolierte Indianergruppen, stecken unenträtselte Naturwunder. Seit der Konquistador Francisco de Orellana 1542 als erster Europäer das Flußsystem des Amazonas durchfuhr (Seite 28), ist die von ihm erlebte neue Welt ein nicht versiegender Quell phantastischer Vorstellungen sowie ein Dorado naturwissenschaftlicher Forschung – aber auch Schauplatz von Gummifieber, Goldrausch und Ölboom. Seite 6



WASSER-REPORT

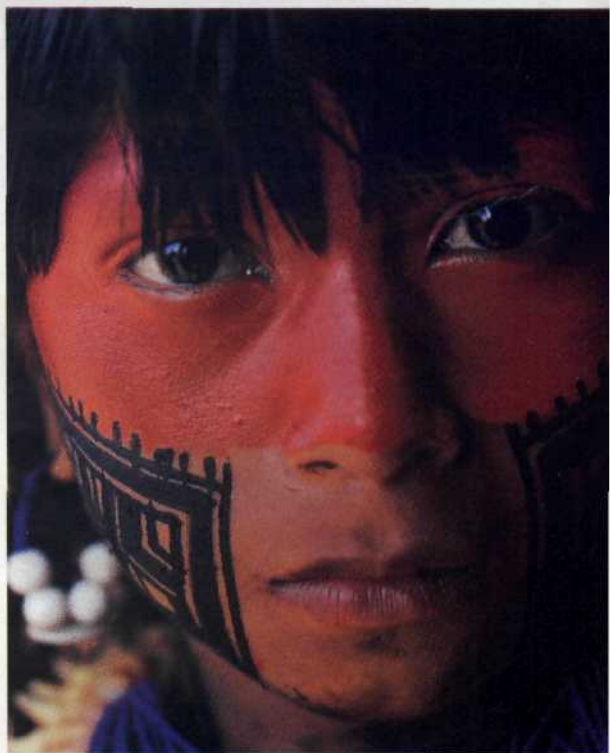
Welt im Überfluß

Auf einer GEO-Expedition wurden weitere Quellflüsse des Amazonas gefunden. Ihr tee-farbenes Wasser ist extrem säurehaltig – und doch Lebensraum vieler Kreaturen. Die Forschungsergebnisse in der Welt größtem natürlichen Süßwasserkraftwerk sind eine Chronik der Superlative. Seite 44

INDIANER

Sie tanzen nur im Sommer

Nach der Maniokernte in der Trockenzeit beginnt der all-jährliche Festzyklus der Waldindianer. Kriegsspiele, Körperbemalung, Rituale leben auf. Doch der Alltag spielt sich im sozialen Elend ab. Jetzt sollen die Ureinwohner zumindest rechtlich gleichgestellt werden. Seite 66





ÖKONOMIE

Raubbau und Faustrecht

Die brasilianische Exportwirtschaft bedient sich Amazoniens nur als Rohstofflager. Wo Gold, Erze oder Öl zutage treten, werden die Bewohner verjagt und die Waldareale abgebrannt. Die Methoden der Kolonialherren von einst haben sich kaum geändert. Seite 84



FORSCHER

Die Exploratoren des grünen Universums

In der Nachfolge Alexander von Humboldts haben sich zahlreiche deutsche Biologen, Zoologen, Geographen und Ethnologen der wissenschaftlichen Erschließung Amazoniens gewidmet. Vor allem ist ihnen die Systematisierung der komplizierten Zusammenhänge in diesem gewaltigen Lebensraum zu danken. Seite 100



NATIONALPARK MANU

Arche Noah im Regenwald

Jaguar, Schlangenhalsvogel und Riesenotter sind vor Nachtstellung sicher am Rio Manu, wo die peruanische Regierung den artenreichsten Regenwald-Nationalpark der Erde eingerichtet hat. Ranger wachen über selten gewordene Tiere und ebenso seltene menschliche Besucher. Seite 114

Mythos Amazonien 6

Die Wiederentdeckung eines Entdeckers

Der Konquistador Francisco de Orellana bezwang 1542 als erster Mensch fast den gesamten Amazonas – und wurde um seinen Ruhm gebracht. 28

Die Unerbittlichen

Die in Staaten organisierten Armeen sind die heimlichen Herrscher am Strom. Wo sie angreifen, weicht der Mensch. 38

Welt im Überfluß 44

Der Zaubersant

Dem Auge verborgene Welten offenbart den Indianern die Pflanzendroge Ayahuasca – das Medium der Schamanen. 62

Sie tanzen nur im Sommer 66

Die Magie des Ver-O-Peso

»Achte-auf-das-Gewicht« heißt, zu deutsch, der berühmte Markt an Beléms altem Hafen. Sein Herzstück ist die Urwaldapotheke. 80

Raubbau und Faustrecht 84

Die Vision des Signor Paghera

Ein italienischer Gartenarchitekt versucht sich an der Renaissance des Regenwalds – doch die Realität spielt kaum mit. 96

Die Exploratoren des grünen Universums 100

Arche Noah im Regenwald 114

Impressum 159

Gesamtkarte 161

Titelfoto von Art Wolfe: junge Aras am Ufer des Rio Tambopata; Insert von Monica Dalmasso: Yanomami mit Attributen des Erwachsenseins

Redaktionsschluß: 6. September 1994

INFO-MAGAZIN
Flußabenteuer •
Städtetrips • Urwald-Lodges
ab Seite 137